

In der einfachen Zuschlagskalkulation werden nur die Kostenblöcke nach Abb. 1.1 zur Kalkulation herangezogen. Eine weitere detaillierte Kostenzurechnung (z. B. Berücksichtigung von Provisionen, Skonti oder Rabatte) wird dabei nicht vorgenommen.

2.1 Einfache Zuschlagskalkulation in der Produktion

Wie Abb. 2.1 zeigt, wird bei der Zuschlagskalkulation folgendermaßen vorgegangen: Zunächst werden die *Materialkosten* ermittelt (als Summe aus Materialkosten und Material-Gemeinkosten), dann die *Fertigungskosten* (Fertigungslöhne + Sonderkosten der Fertigung + Fertigungsgemeinkosten). Die Summe aus den Material- und Fertigungskosten ergeben die *Herstellkosten* des Produktes. Zu den Herstellkosten werden die Vertriebs- und Verwaltungs-Gemeinkosten addiert. Diese Summe sind die *Selbstkosten* eines Produktes. Mit einem Gewinnaufschlag errechnet sich der *kalkulatorische Nettoerlös* und um die Mehrwertsteuer ergänzt der *Bruttoerlös* eines Produktes (s. Springer Essential „Deckungsbeitragsrechnung für Ingenieure“).

Wie Tab. 2.1 zeigt, ist bei einem Materialeinsatz von 120.000,- €, bei 124 Fertigungsstunden zu 135,- €, 207 % Fertigungs-Gemeinkosten, 5 % Verwaltungs-Gemeinkosten und 12 % Vertriebs-Gemeinkosten, 10 % Gewinnzuschlag und 19 % Mehrwertsteuer der kalkulatorische Bruttoerlös bei 280.257,- €. *Kalkulatorisch* heißt in diesem Zusammenhang, dass dies ein Wert ist, der vom Betrieb aufgrund seiner Kostenstruktur kalkuliert wurde. Ob dieser Preis als *Marktpreis* gültig sein kann, ist nicht gewiss.

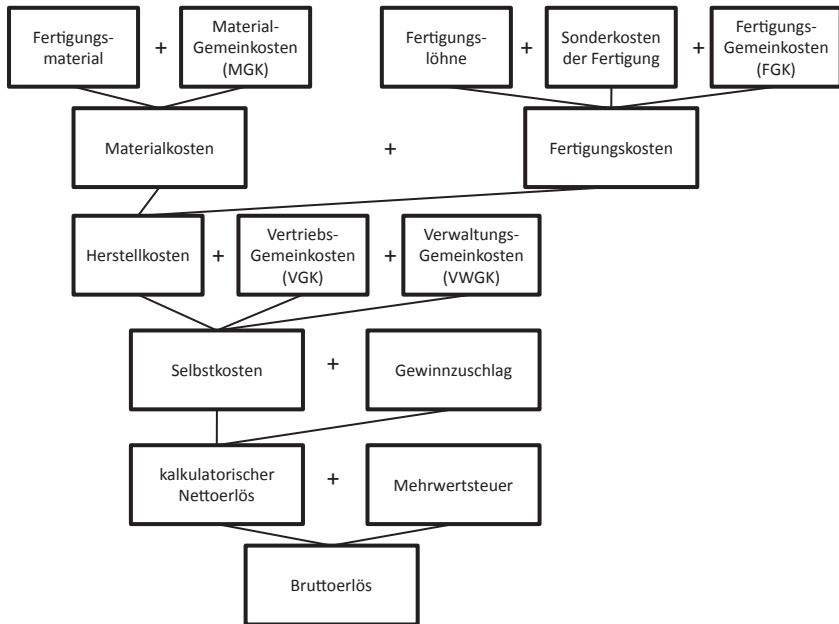


Abb. 2.1 Schema der Zuschlagskalkulation. (Eigene Darstellung)

2.2 Einfache Zuschlagskalkulation für eine Dienstleistung

Die Zuschlagskalkulation für Dienstleistungen erfolgt nach dem gleichen Schema wie in Abb. 2.1 dargestellt. Statt den Fertigungskosten werden in diesem Falle die *Dienstleistungskosten* ermittelt. Sie ergeben sich aus der Formel:

$$\text{Dienstleistungskosten} = \text{Stunden Dienstleistung} \times \text{Stundensatz Dienstleistung}.$$

Im folgenden Beispiel wird eine Zuschlagskalkulation für ein Konstruktionsbüro gezeigt. Im Zuge der Auflösung größerer Unternehmen in einzelne *Leistungs-Center* ist diese Rechnung auch übertragbar auf das Leistungs-Center „Konstruktion“. Dieses Leistungs-Center muss seine Leistungen, das Anfertigen von Konstruktionen, den Fertigungsabteilungen und auf dem freien Markt anbieten. Wie Tab. 2.2 für eine spezielle Konstruktionsleistung zeigt, ist bei einem Materialaufwand von 15.000,- € und 16 h Konstruktionszeit mit einem Stundensatz von 95,- €/h, 14 %

Tab. 2.1 Beispiel für eine einfache Zuschlagskalkulation in der Produktion. (Eigene Darstellung)

Einfache Zuschlagskalkulation für ein produzierendes Unternehmen					
1	Material			120.000	
2	Material-Gemeinkosten			6.000	
3	Materialkosten			126.000	
4	Fertigungslöhne (124 h)	124		16.740	
5	Fertigungs-Gemeinkosten			34.652	
6	Sonderkosten der Fertigung			5.600	
7	Fertigungskosten			56.992	
8	Herstellkosten			182.992	
9	Verwaltungs-Gemeinkosten			9.150	
10	Vertriebs-Gemeinkosten			21.959	
11	Selbstkosten			214.100	
12	Gewinnzuschlag			21.410	
13	kalkulatorischer Netto-Erlös			235.510	
22	Umsatzsteuer			44.747	
23	Bruttoerlös			280.257	
	Material-Gemeinkosten	5%			
	Stundensatz Fertigung (€/h)	135			
	Fertigungs-Gemeinkosten	207%			
	Verwaltungs-Gemeinkosten	5%			
	Vertriebs-Gemeinkosten	12%			
	Gewinnzuschlag	10%			
	Mehrwertsteuer	19%			

Tab. 2.2 Beispiel für eine einfache Zuschlagskalkulation für die Dienstleistung Konstruktion. (Eigene Darstellung)

Einfache Zuschlagskalkulation für die Dienstleistung "Konstruktion"					
1	Material			15.000	
2	Material-Gemeinkosten			750	
3	Materialkosten			15.750	
4	Konstruktionszeit (16 h)	16		1.520	
5	Konstruktions-Gemeinkosten			213	
6	Sonderkosten der Konstruktion			5.600	
7	Konstruktionskosten			7.333	
8	Herstellkosten			23.083	
9	Verwaltungs-Gemeinkosten			1.154	
10	Vertriebs-Gemeinkosten			1.154	
11	Selbstkosten			25.391	
12	Gewinnzuschlag			2.539	
13	kalkulatorischer Netto-Erlös			27.930	
22	Umsatzsteuer			5.307	
23	Bruttoerlös			33.237	
	Material-Gemeinkosten	5%			
	Stundensatz Konstruktion (€/h)	95			
	Konstruktions-Gemeinkosten	14%			
	Verwaltungs-Gemeinkosten	5%			
	Vertriebs-Gemeinkosten	5%			
	Gewinnzuschlag	10%			
	Mehrwertsteuer	19%			

Konstruktions-Gemeinkosten (z. B. für Raumkosten, Abschreibungen CAD), 5.600,- € Sonderkosten der Konstruktion (z. B. Bezug von fremden Berechnungsprogrammen), jeweils 5 % Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten, 10 % Gewinnzuschlag und 19 % Mehrwertsteuer ein Brutto-Marktpreis von 33.237,- € anzusetzen.



<http://www.springer.com/978-3-658-05198-3>

Kalkulation für Ingenieure

Hering, E.

2014, VII, 35 S. 18 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-05198-3